

GHGA

GDI



Deutschland mit der europäischen Genom-Dateninfrastruktur vernetzen



Europäische Initiative für nahtlosen Datenaustausch

Die European Genomic Data Infrastructure (GDI) vereint nationale Behörden, Forschungsorganisationen und Technologieanbieter aus 24 Ländern. Koordiniert von ELIXIR und finanziert von der Europäischen Kommission im Rahmen des Digital Europe Programms, soll die Initiative einen verantwortungsvollen grenzüberschreitenden Zugang zu Genom- und klinischen Daten ermöglichen.



Stärkung der Interoperabilität und Zusammenarbeit

Aufbauend auf der Arbeit der 1+ Million Genomes (1+MG) Initiative und des Beyond 1 Million Genomes (B1MG) Projekts, harmonisiert GDI technische, rechtliche und ethische Standards, um die Interoperabilität zwischen nationalen Infrastrukturen sicherzustellen. Ziel ist es, nachhaltige, zugängliche Lösungen für den Datenzugriff zu schaffen und die Zusammenarbeit zwischen Gesundheitswesen und Forschung zu fördern.



GHGAs Rolle in der GDI

Als nationaler GDI-Knoten integriert GHGA deutsche Genomdaten in das europäische Netzwerk. In Zusammenarbeit mit Initiativen wie genomDE, MII und NUM unterstützt GHGA die Entwicklung interoperabler Infrastruktur-Lösungen für sicheren, standardisierten Datenaustausch.



Förderung der europäischen Gesundheitsforschung

Mit der Beteiligung an GDI trägt GHGA dazu bei, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu verbessern, was sowohl die biomedizinische Forschung als auch die personalisierte Medizin und datengestützte Gesundheitsversorgung vorantreibt.



Besuchen Sie ghga.de/de/partner, um mehr über GHGAs Beitrag zu Initiativen wie GDI zu erfahren.

MEHR ERFAHREN